



GVEE

Gesamtverband evangelischer
Erzieher u. Erzieherinnen in Bayern

GVEE-Pressespiegel

Landesgeschäftsstelle
Egidienplatz 37
90403 Nürnberg
Tel: (0911) 2 14 12 53
Fax: (0911) 2 14 12 54
E-Mail: gvee@elkb.de
Home: www.gvee.de
28.05.2019

Digitaler Unterricht

Die Milliarden zur Digitalisierung der Schulen können fließen: Bundesbildungsministerin Anja Karliczek unterschrieb am 16. Mai in Berlin die dafür notwendige Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern. Damit trat der „Digitalpakt Schule“ am 17. Mai in Kraft. Die Schulen in Deutschland können in den nächsten Jahren mehr als fünf Milliarden Euro abrufen, um schuleigenes WLAN aufzubauen, interaktive Tafeln anzuschaffen oder auch Tablets zu kaufen./19.05.2019

<https://www.sueddeutsche.de/bildung/schule-digitalpakt-startet-1.4452205>

Das Ringen um den Digitalpakt hat ein Ende: Am Freitag ist die mühsam ausgehandelte Vereinbarung zwischen Bund und Ländern in Kraft getreten. Über den „Digitalpakt Schule“ fließen in den nächsten Jahren mehr als fünf Milliarden Euro für die digitale Ausstattung von Schulen und die Weiterbildung von Lehrern. Davor liegen aber noch einige Hürden./17.05.2019

<https://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/digitalpakt-wann-die-milliarden-bei-den-schulen-ankommen-a-1267769.html>

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) hat Empfehlungen erarbeitet, wie der Digitalpakt Schule in den Ländern in die Praxis übersetzt werden sollte. Kernbotschaft: Es gilt der Primat der Pädagogik! „Die Technik muss genutzt werden, um das pädagogische Konzept einer Schule bestmöglich umzusetzen. Der Digitalpakt darf nicht dazu führen, dass Schulen sich einseitig an die technischen Möglichkeiten und die Digitalisierung der Lernprozesse anpassen müssen“, stellte GEW-Vorsitzende Marlis Tepe am Donnerstag in Frankfurt a.M. fest. Schulen wünschten sich mehr Zeit, Unterstützung und Fortbildungsangebote, um gute Medienkonzepte zu entwickeln und in den Unterricht zu integrieren. Ziel sei, digitale Medien sinnvoll in den Unterrichtsfächern einzusetzen./16.05.2019

<https://www.gew.de/presse/pressemitteilungen/detailseite/neuigkeiten/gew-primat-der-paedagogik-gilt/>

„Wenn sich die Digitalisierung an Schulen in der gleichen Geschwindigkeit vollzieht wie in den letzten fünf Jahren, werden wir erst 2034 erreicht haben, dass es an allen Schulen einzelne Klassensätze an digitalen Endgeräten gibt. Damit führt sich die Politik selbst vor“, kommentiert der Bundesvorsitzende des Verbandes Bildung und Erziehung, Udo Beckmann, die Ergebnisse der vom VBE in Auftrag gegebenen forsa-Umfrage zur Digitalisierung an Schulen. Deshalb fordere der VBE von der Politik, endlich die entsprechenden Gelingensbedingungen bereitzustellen./06.05.2019

<https://www.vbe.de/presse/pressedienste-2019/schneckentempo-digitalisierung-an-schulen-kommt-zu-langsam-voran/?L=0>

Holzweg aus Bits und Bytes. Der „Digitalpakt Schule“ ist am Freitag in Kraft getreten: „Ein absoluter Holzweg der Bildungspolitik“, kritisiert Prof. Ralf Lankau vom „Bündnis für humane Bildung“. „Statt eine gesunde Entwicklung der Kinder ins Auge zu nehmen, wird einseitig auf Technik gesetzt.“/20.05.2019

<https://bildungsklick.de/schule/meldung/holzweg-aus-bits-und-bytes/>

Eine von drei Schulen in Deutschland verfügt über einen schnellen Internetzugang und WLAN in den Klassenräumen. Auch gibt es an jeder dritten Schule zumindest einen Klassensatz Tablet-Computer für die Schülerinnen und Schüler. Im Umkehrschluss heißt das: An zwei von drei der insgesamt rund 40.000 Schulen ist das Lernen und Unterrichten mit digitalen Medien kaum möglich./06.05.2019

<https://www.fr.de/wissen/digitale-technik-schule-unterricht-umfrage-12255962.html>

Ganztagschulen

Mehr Chancengerechtigkeit, da sind sich viele Pädagogen einig, geht nur mit echten Ganztagschulen. Warum gibt es dann so wenige? Über Eltern, Lehrer und die Tücken der Statistik./21.05.2019

<https://www.jmwiarda.de/2019/05/21/die-stunde-der-k%C3%A4ngurus/>

Als derzeit „nicht realistisch“ bezeichnet Udo Beckmann vom Verband Bildung und Erziehung die Umsetzung eines flächendeckenden Ganztagsanspruchs. Dafür fehle es schlicht an Personal./17.05.2019

https://www.deutschlandfunkkultur.de/anspruch-auf-ganztagsbeschulung-ohne-mehr-lehrer-wird-das.1008.de.html?dram:article_id=449040

Grundschulen

Der Einschulungskorridor an Grundschulen ist da - und mit seiner Umsetzung jede Menge Frust und Irritationen. „Abgesehen davon, dass sich immer noch viele Lehrkräfte über die überstürzte Einführung ärgern und erhebliche Mehrbelastungen tragen müssen, hat der Einschulungskorridor auch Folgen für die Kleinsten“, erklärt die Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV), Simone Fleischmann, heute in München. Es stehe zu befürchten, dass zurückgestellte Kinder in den Kitas aufgrund von Personalmangel nicht so gefördert werden könnten, wie es nötig wäre./14.05.2019

<https://www.bllv.de/vollstaendiger-artikel/news/das-falsche-signal-zur-falschen-zeit/>

Sollen Mädchen an Grundschulen und in Kitas künftig keine Kopftücher mehr tragen dürfen? Nach einem entsprechenden Verbot in Österreich ist nun auch in der deutschen Politik eine hitzige Debatte entbrannt. Vor allem die CDU begrüßt die Diskussion./18.05.2019

<https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/kopftuchverbot,RQpKzft>

Ein Kopftuch erst ab der Religionsmündigkeit. Die Identitätsfindung beginne erst in der Pubertät, sagt der Pädagoge Ahmet Toprak, und damit auch die religiöse Mündigkeit. Für Kinder sollten Kopftücher verboten sein./17.05.2019

<https://www.zeit.de/gesellschaft/2019-05/kopftuchverbot-debatte-grundschule-kinder-identitaet-religion>

Auch Eltern haben Rechte. In Österreich wurde ein Kopftuchverbot für Kinder an Grundschulen beschlossen. Prompt wird dies auch in Deutschland gefordert. Das ist falsch./19.05.2019

<https://www.tagesspiegel.de/politik/kopftuch-verbot-an-grundschulen-auch-eltern-haben-rechte/24355378.html>

Sollen Schülerinnen im Klassenzimmer ein Kopftuch tragen dürfen, wenn sie das wollen? Oder gehört das Kopftuch, das auch als Symbol für die Unterdrückung der Frau genutzt wird, an Grundschulen untersagt? Nach einem Verbot in Österreich nimmt die Debatte auch in Deutschland wieder Fahrt auf./18.05.2019

https://rp-online.de/politik/debatte-ist-ein-kopftuchverbot-fuer-grundschuelerinnen-verfassungswidrig_aid-38854711

Sonstiges

Informatik für alle. Schülerinnen und Schüler sollen digital denken lernen. Aber Informatik gibt es oft nur als Wahlpflichtfach. Bislang fehlen die Fachlehrer und die Zeit./09.05.2019

<https://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2019-05/digitalisierung-schulen-informatik-unterricht-programmieren-digitalpakt/komplettansicht>

Die Gewalt an Schulen wird nicht mehr, hat sich aber verändert. Konflikte friedlich zu lösen, können Kinder in der Schule lernen, sagt der Psychologe Jan Pfetsch./07.05.2019

<https://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2018-05/gewalt-schule-praevention-schutz>

In Nordrhein-Westfalen entscheidet ein islamischer Beirat darüber, wer Islamlehrer werden darf. Wie ich den Koran auslege – danach fragten meine Prüferinnen nicht./22.05.2019

<https://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2019-05/islamunterricht-religion-schule-kopftuch-islamlehrer-reform>